

Modul – Nr.	327	Pflicht	
Bezeichnung	CAD-Vertiefung II		
Verantwortlicher	Prof. Dr.-Ing. Folker Flüggen		
Titel der Lehrveranstaltung(en)	CAD-Vertiefung II (Frank Hoffmann)		
Prüfungsbezeichnung	CAD-Vertiefung II		
Fachsemester	3		
Art der Lehrveranstaltung	Sprache	Vorlesung / Übung / Praktikum	Deutsch
SWS/ ECTS / Workload	2 V / 1 Ü / 1 P	5	150
Formale Teilnahmebedingungen	keine		

1. Inhalte und Qualifikationsziele
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung von Modellen und Baugruppen mit einer CAD Software - Arbeiten mit Material- und Teilebibliotheken - 3D-Modellverwaltung - Erstellen und Arbeiten mit Stücklisten - Ableiten von 2D-Zeichnungen - Simulation einfacher Bewegungsabläufe <p><u>Lernziele:</u></p> <p>Die Studierenden können am Computer 3D-Modelle erstellen, bearbeiten und verändern, Baugruppen erstellen, Bewegungsabläufe simulieren und Einzelteile und Stücklisten ableiten.</p>
2. Lehrformen
Vorlesung mit praktischen Übungen am PC
3. Voraussetzung für die Teilnahme
Es bestehen keine formalen Voraussetzungen. Die Studierenden sollten das Modul CAD Vertiefung I erfolgreich absolviert haben.
<u>Literaturempfehlungen:</u>
<ul style="list-style-type: none"> • Vogel, H.: „Konstruieren mit CAD“, 2011 Carl Hanser Verlag München Wien • Flandera, Thomas: „AutoCAD - Referenz, Beispiele, Nachschlagewerk“, 2014 Carl Hanser Verlag München • Sommer, Werner: „AutoCAD – Zeichnungen, 3D-Modelle, Layouts, 2015 Markt+Technik Verlag GmbH • Scheuermann, Günther: Inventor 20xx – Grundlagen und Methodik, Verlag: Carl Hanser Verlag, München – jeweils die aktuelle Ausgabe • Scheuermann, Günther: Simulationen mit Inventor, 2012 Carl Hanser Verlag München
4. Verwendbarkeit des Moduls
Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Maschinenbau. Darüber hinaus kann das Modul i.d.R. in allen anderen Bachelorstudiengängen des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften als Wahlpflichtangebot verwendet werden.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist die erfolgreiche Teilnahme an einer praktischen Prüfung am PC (Dauer: 90 Min.), die am Ende des Semesters stattfindet.
6. Leistungspunkte und Noten
Mit der Prüfung werden 5 Leistungspunkte (ECTS) vergeben, wenn die Prüfungsleistung mindestens mit „bestanden“ bewertet wurde.
7. Häufigkeit des Angebots des Moduls
Die Studieneinheit wird jedes Jahr im Wintersemester angeboten

8. Arbeitsaufwand (Workload)

Der Arbeitsaufwand besteht in der Teilnahme an den Lehrveranstaltungen im PC-Labor (45 h), der Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes in Rahmen von selbständigen Übungen am PC (60 h), dem Literaturstudium (15 h) und der Vorbereitung der Prüfung (30 h). Die gesamte Arbeitsbelastung umfasst 150 h, dies entspricht 5 ECTS.

9. Dauer des Moduls

1 Semester